



Schweizerischer Basketballverband
Stefan Schibler
Präsident
case postale
CH-1701 FRIBOURG

24. April 2008

ANTRAG – Einführung von Lenkungsabgaben

Sehr geehrter Herr Schibler
Sehr geehrte Damen und Herren

Ich beantrage fristgemäss (Artikel 13, Absatz 5) für die **Delegierten-Versammlung von Swiss Basketball vom 24. Mai 2008** die nachstehende Änderung der Zentralstatuten:

Neu: *Artikel 7 Einnahmen und Haftung*
h. Lenkungsabgaben für ausländische ProfispielerInnen

Begründung: Mit diesem Antrag sollen sowohl die Bestrebungen zur Förderung der Nationalmannschaften, die Spielgelegenheit unserer Nationalspieler im Rahmen der Nationalliga sowie eine mögliche Finanzierungsgrundlage für den Elitesport sichergestellt werden.

Überlegungen zur Einführung von Lenkungsabgaben

Aktuelle Situation: Das Bosmann-Urteil sowie der freie Personenverkehr mit den EU-Ländern haben ua. dazu beigetragen, dass die Anzahl ausländischer BasketballspielerInnen innerhalb der Nationalliga erheblich zugenommen hat. Mittlerweile hat sich die Situation so zugespitzt, dass in einzelnen Nationalligategams kaum noch Schweizer Spieler auszumachen sind! Parallel dazu wurden in den vergangenen Jahren die Bestrebungen zugunsten der Nationalmannschaften seitens SwissBasket - als Folge der verabschiedeten Sportpolitik – ganz erheblich auf- und ausgebaut.

Eine rechtliche Grundlage zur Einschränkung der Anzahl spielberechtigter Ausländer (Arbeitnehmer) innerhalb der Nationalliga besteht keine. Der freie Markt soll auch künftig bestehen bleiben und Vereine mit den nötigen Finanzen

Sponsoren:  



sollen auch weiterhin die Möglichkeit besitzen, ausländische Verstärkungen zur Verfolgung ihrer eigenen Ziele zu engagieren.

Damit aber auch SwissBasket seine sport-politischen Ziele erfolgreich verfolgen kann, werden für ausländische SpielerInnen Lenkungsabgaben wie folgt eingeführt:

- Abgabe: Jeder Nationalligaverein hat ab Saison 2008/2009 grundsätzlich und ohne Kostenfolge Anrecht auf zwei (LNB → eine) Lizenzen für ausländische ProfispielerInnen – jede zusätzlich bei SwissBasket angeforderte Lizenz hat automatisch eine Lenkungsabgabe von CHF 10'000.00 zur Folge.
- Subvention: Nationalligavereine, welche einem Stamm-Spieler der Schweizer Nationalmannschaft einen Vertrag anbieten und diesen durchschnittlich 25 Minuten pro Spiel einsetzen, werden seitens SwissBasket ab Saison 2008/2009 analog mit CHF 10'000.00 pro SpielerIn subventioniert
- Rahmen: Als ausländischer ProfispielerIn gilt, wer über keinen Schweizer Pass verfügt. Eine allfällige Reduktion für den Damenbereich ist zu klären. Den Begriff Stamm-Spieler der Schweizer Nationalmannschaft gilt es festzulegen.

Dieser Antrag soll als konkrete Diskussionsgrundlage verstanden werden. Darf ich Sie bitten, mir den Eingang dieses Antrages zu bestätigen.

Mit sportlichen Grüßen

Nord-Ostschweizer Basketballverband



Martin Lenggenhager, Delegierter